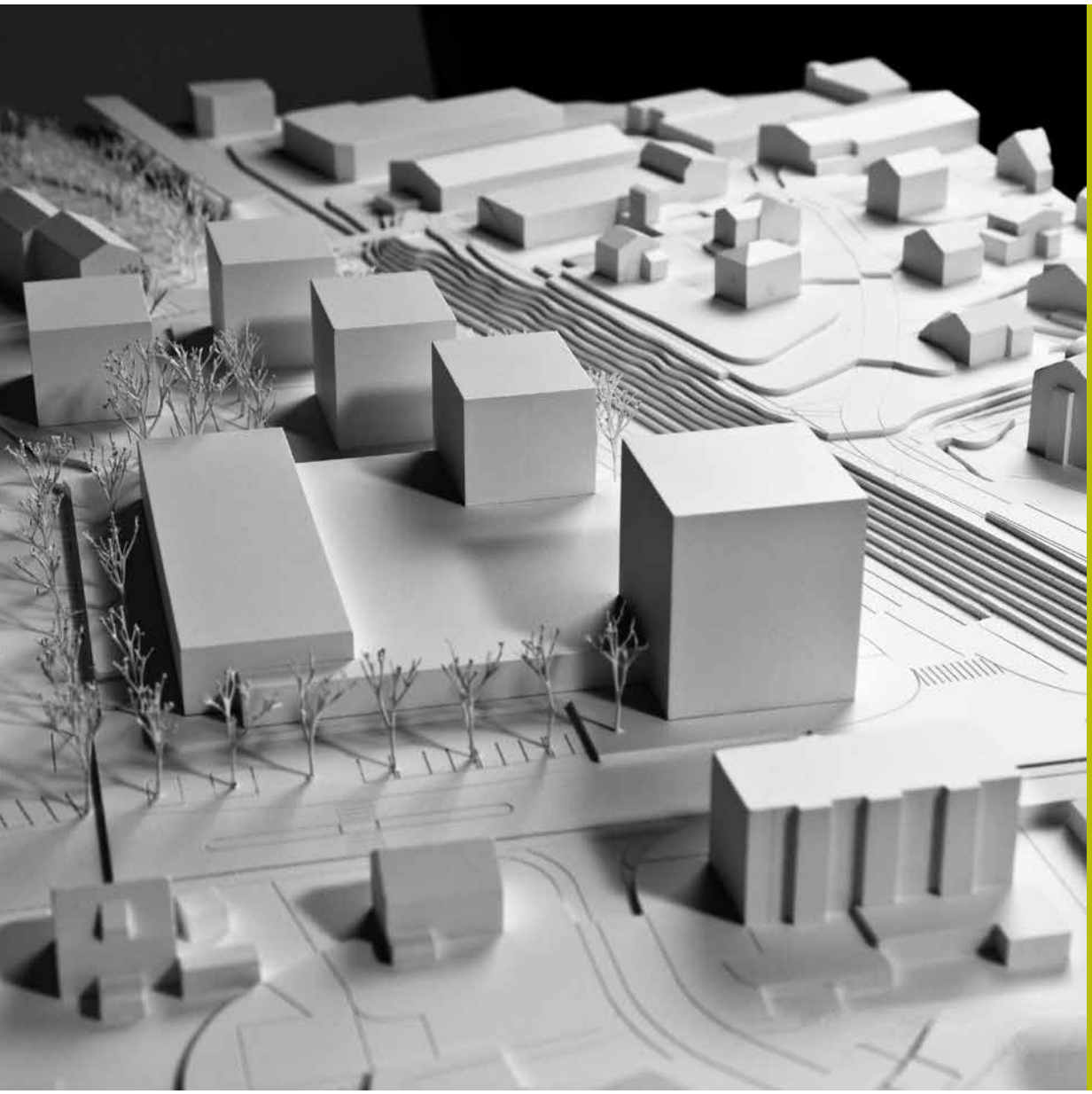
Gemeinde
PULS

wittenbach

76. Jahrgang | 21. September 2017 GZA 9300 Wittenbach



Inhalt Nr. 38

2 Gemeinde
6 Schule
7 Vereine
8 Agenda
10 Evangelisch
11 Ökumene
12 Katholisch
11 Pulsmesser
19 Impressum

Mit der Abstimmung vom Wochenende liegt ihnen die zweite Phase zur Realisierung des Zentrums vor. Erinnern Sie sich an die Jahre wo um den Ortsteil Kronbühl, um den Dorfkern, die Post oder das Alterszentrum gerungen wurde? Aus dieser Geschichte ist der heutige Zentrumsplatz entstanden. Diese zweite Phase, mit dem Einkaufszentrum und allen seinen Aspekten, ist die Fortsetzung davon und für die Zukunft von Wittenbach wirklich von grosser Bedeutung.

Gemeinderat

Nachtragskredit für Flachdachsanierung

Zu Lasten der Laufenden Rechnung sprach der Gemeinderat einen Nachtragskredit von CHF 13'500.– für die Sanierung des Flachdachs des nordöstlichen Gemeindehauszugangs. Die Dachsanierung bei beiden Zugängen zum Gemeindehaus war ursprünglich für das kommende Jahr vorgesehen. Flecken an der Wand wiesen im Frühling auf undichte Stelle im Dach hin. Darauffolgende provisorische Reparaturen blieben ohne Erfolg. Mit der Bildung von Schimmel verschlimmerte sich der Zustand im Verlauf des Sommers. Daher wurde mit der Sanierung nicht bis in das nächste Jahr zugewartet. Die Dachsanierung wurde Ende Juli in Angriff genommen und von einem Wittenbacher Unternehmen ausgeführt.

Fakultatives Referendum

Gestützt auf das kantonale Baugesetz (sGS 731.1) hat der Gemeinderat erlassen:

Teilzonenplan Tobel (inkl. Ergänzung Baureglement)

Der Planerlass lag während 30 Tagen im Gemeindehaus öffentlich auf. Innerhalb dieser Auflagefrist ist eine Einsprache gegen den Teilzonenplan eingegangen, welche aber wieder zurückgezogen wurde.

Der Teilzonenplan (inkl. Ergänzung Baureglement) untersteht dem fakultativen Referendum.
- Vom Gemeinderat beschlossen am 10. Mai 2017
- Öffentlich aufgelegt vom 19. Mai 2017 bis 19. Juni 2017
- Dem fakultativen Referendum unterstellt vom 22. September 2017 bis und mit 31. Oktober 2017
- Einsichtnahme der Vorlage Ratskanzlei Wittenbach
- Quorum für das Zustandekommen eines Volksbegehrens 400 Stimmberechtigte

Die Unterschriften sind vor Ablauf der Referendumsfrist der Ratskanzlei, 9301 Wittenbach, einzureichen.

Das Verfahren richtet sich nach den Bestimmungen des Gemeindegesetzes und der Gemeindeordnung sowie sachgemäss nach dem kantonalen Gesetz über Referendum und Initiative.

Der Gemeinderat, Wittenbach, 20. September 2017

Ratskanzlei

Sperrung Treppenaufgänge bei der Passerelle

Aufgrund von Sanierungsarbeiten sperrt die SOB die Treppenaufgänge der Passerelle an folgenden Daten:

Treppenaufgang Ost (Perron Gleis 2/3):
25. September – 11. Oktober 2017
30. Oktober – 12. November 2017

Treppenaufgang West (Bahnhofstrasse):
12. Oktober – 29. Oktober 2017
13. November – 22. November 2017

Während dieser Zeit ist eine Umleitung via Ödenhofstrasse signalisiert. Es ist jedoch mit einem verlängerten Fussweg zu rechnen.

Bauverwaltung

Arbeitseinsatz von Schülerinnen und Schüler vom OZ für die Gemeinde

Auch in diesem Jahr standen die 1. Klassen des OZ Grünau im Rahmen der Sonderwoche jeweils während eines halben Tags im Dienste der Gemeinde. So drückten die Jugendlichen in der letzten Woche nicht die Schulbank, sondern schlüpften in Gummistiefel und Handschuhe. Einsatzorte waren das Naturschutzgebiet Ziegelei, Cholgruebbach, Vogelherdweg, Vitaparcours, Naturschutzgebiet Hubermoos und Chrobelbach. Je nach Ort hatten die Klassen unterschiedliche Aufgaben zu erledigen. Sie schnitten Schilf, entfernten Neophyten, mähten Wiesen, trugen Schnittgut zusammen, sanierten Wege oder unterhielten Vitaparcoursposten. Die Jugendlichen wurden bei ihrem Auftrag gefordert und trugen sicherlich einige Kratzer oder die eine

oder andere Blase an den Händen davon. «Aber es sei besser als in der Schule zu sitzen» war der Kommentar eines Schülers. Die Gemeinde belohnte den tatkräftigen Einsatz am Ende der Woche mit einem Grillplausch. Die Bauverwaltung und das Team vom Werkhof bedanken sich für den motivierten und engagierten Einsatz der Schülerinnen und Schüler sowie deren Begleitpersonen und hofft, dass im nächsten Jahr eine Wiederholung stattfindet.

Urnenabstimmung

Sonntag, 24. September 2017

Eidgenössische Volksabstimmung
über folgende Vorlagen:
- Bundesbeschluss vom 14. März 2017 über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative «Für Ernährungssicherheit»)
- Bundesbeschluss vom 17. März 2017 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der MwSt.
- Bundesgesetz vom 17. März 2017 über die Reform der Altersvorsorge 2020

Kommunale Volksabstimmung
über folgende Vorlage:
- Gutachten und Anträge des Gemeinderates bezüglich Realisierung des Entwicklungsprojektes Zentrum

Persönliche Stimmabgabe an der Urne
So, 24. September 2017, 10–11 Uhr, Ort: Gemeindehaus

Vorzeitige Stimmabgabe
Am Donnerstag und Freitag vor dem Abstimmungssonntag kann bei der Ratskanzlei, Büro Nr. 303, 3. Etage, Gemeindehaus, während der Bürozeit, vorzeitig gestimmt werden.

Fehlende Stimmausweise und Stimmzettel können bis Freitag, 22. September 2017, 17.00 Uhr, beim Einwohneramt bezogen werden.

Briefliche Stimmabgabe – und was Sie dabei unbedingt beachten müssen, damit Ihre Stimme zählt …
1. Ausgefüllte Stimmzettel in das beiliegende Stimmcouvert oder in ein privates Couvert legen. **Ohne Couvert** ist die Stimmabgabe **ungültig.**
2. Erklärung für die briefliche Stimmabgabe auf dem **Stimmausweis unterschreiben.**
3. Couvert mit den Stimmzetteln und den unterzeichneten Stimmausweis in das Fenstercouvert legen, in dem Sie das Abstimmungsmaterial erhalten haben.
4. Letztmögliche Termine für die briefliche Stimmabgabe:
   - **Per Post:** Freitag vor dem Abstimmungssonntag bis zur letzten Leerung des Post-Briefkastens
   - **Einwurf in den Briefkasten beim Gemeindehaus:** am Abstimmungssonntag bis zur Urnenschliessung (11.00 Uhr)
   - **Abgabe an der Urne:** am Abstimmungssonntag bis zur Urnenschliessung

Ratskanzlei Wittenbach

Bauverwaltung

Bauanzeige / Bau-Nr. 17-111

Im Sinne von Art. 82 des Gesetzes über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht (abgekürzt Baugesetz; sGS 731.1) teilen wir Ihnen mit, dass folgendes Baugesuch eingereicht wurde:

Bauvorhaben:	Provisorium Migros Kronbühl
Bauherrschaft:	Genossenschaft Migros Ostschweiz, Industriestrasse 47, 9201 Gossau
Planverfasser:	Bollhalder Eberle Architektur, Feldlistrasse 31a, 9013 St. Gallen
Lage:	Grundstück Nr. 2482 Romanshornerstrasse, 9300 Wittenbach

Als Anstösser von 30 m ab der geplanten Baute oder Anlage erhalten Sie eine persönliche Anzeige. Die Baupläne können vom 22.09.2017 bis 05.10.2017 während 14 Tagen im Gemeindehaus Wittenbach, Parterre Altbau, bzw. Bausekretariat eingesehen werden.

Einsprachen können während dieser Auflagefrist durch schriftliche Eingabe an den Gemeinderat Wittenbach gemacht werden. Die Einsprachen sind zu begründen und es ist anzugeben, ob sie privatrechtlicher oder öffentlich-rechtlicher Natur sind.

Baubewilligung

Bauherr:	Pius und Ida Seliner, Unterlören 4, 9300 Wittenbach
Architekt:	Karl Rutz AG, Trön 4, 9225 St. Pelagiberg
Objekt:	Anpassung Südfassade und Sitzplatzüberdachung
Standort:	3001 / Unterlören 4, 9300 Wittenbach

Grünabfuhr 2017

➔ Das Grüngut ist am Abfuhrtag bis 07 Uhr bereitzustellen.
➔ Die Abfuhr erfolgt innerhalb des besiedelten Gebiets analog der Kehrichtroute.
➔ Abfuhrtag: Montag, gemäss folgender Liste:

– 25. September
– 23. Oktober
– 09. Oktober
– 06. November

Folgende kompostierbare organische Abfälle werden bei der Grünabfuhr mitgenommen:

– allgemeine Gartenabfälle
– Unkraut
– Gras
– Rasenschnitt
– Laub
– gehäckseltes Grüngut
– Schnittblumen
– Balkon- und Topfpflanzen ohne Töpfe

Allgemeine Informationen
In der Grüngutmulde im Entsorgungsplatz Werkhof können die gebührenpflichtigen Grüngutsäcke deponiert werden.

Korrekte Aufbewahrung von Grünabfällen
– Zur Herstellung von Kompost bester Qualität brauchen wir frische, unverdorbene Abfälle.
– Lassen Sie den Deckel Ihres Behälters vom ersten Tag an immer 5 cm offen, damit keine schlechten Gerüche entstehen.
– Platzieren Sie den Behälter nach Möglichkeit so, dass kein Regenwasser eindringen kann.
– Achten Sie darauf, dass der Container nicht zu viel wiegt, denn bei Übergewicht des Containers könnte dieser beim Leeren in den Lastwagen beschädigt werden.
– Richten Sie wenn möglich Ihre Gartenarbeit so ein, dass kurz vor der Abfuhr am meisten Grüngut anfällt.

Richtige Bereitstellung von Grüngutcontainern
– Die Sammelcontainer sind mit der nötigen Anzahl Gebührenbändel zu versehen.
– Das Grüngut darf nur in normierten Containern mit **240 oder 800 Liter Inhalt** oder den gebührenpflichtigen Grüngutsäcken bereitgestellt werden.
– Ungenügend frankierte Container werden nicht entleert.

Gebührentarif für die Gebinde

Grüngutsack (Compo Bag) à 60 Liter	Fr. 2.80
Kosten pro grünem Bändel	Fr. 12.–
➔ Container zu 240 Liter	1 Bändel
➔ Container zu 800 Liter	3 Bändel

Die Grüngutsäcke und Bändel können beim Frontoffice im Gemeindehaus gekauft werden.

Für Ihr Verständnis und Ihr wertvolles Handeln danken wir Ihnen bestens. Bei allfälligen Unklarheiten hilft Ihnen das Bausekretariat gerne weiter (Tel. 071 292 22 44).

Ihre Bauverwaltung

Bestattungsamt

Todesfälle Juni 2017

02. **Jost, Susanna Elisabeth,** von Basel BS, geboren am 26. Februar 1946, geschieden, wohnhaft gewesen in St. Gallen, mit Aufenthalt in Wittenbach, obvita, Bruggwaldstr. 51, 9008 St. Gallen.

08. **Rauscher, Rudolf,** von Thal SG, geboren am 10. Februar 1934, geschieden, wohnhaft gewesen in Wittenbach, obvita, Bruggwaldstr. 51, 9008 St. Gallen.

17. **Buschor geb. Kühne, Margrith Anna,** von Oberriet SG, geboren am 22. März 1947, verheiratet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof.

17. **Bandi geb. Zollinger, Lydia,** von Oberwil bei Büren BE, geboren am 03. Februar 1919, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof.

18. **Widmer geb. Pammer, Berta,** von Mosnang SG, geboren am 18. März 1929, geschieden, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof.

19. **Koller geb. Fässler, Hedwig Maria,** von Appenzell AI, geboren am 11. August 1932, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof 9.

20. **Huber geb. Fecker, Paula Elisabeth,** von Wittenbach SG und Unterlunkhofen AG, geboren am 22. September 1926, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof, vorher Grünaustr. 21.

20. **Brunschwiler geb. Berchtold, Lina,** von Sirnach TG, geboren am 18. Juni 1925, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, mit Aufenthalt im Altersheim Trüeterhof, 9425 Thal.

22. **Keller geb. Carrer, Plinia,** von Reute AR, geboren am 13. Mai 1919, verwitwet, wohnhaft gewesen in 9000 St. Gallen, Kreuzackerstr. 6, Pflegeheim Josefshaus.

25. **Tanner geb. Saxer, Nelli Bertha,** von Herisau AR, geboren am 15. November 1928, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, mit Aufenthalt im Altersheim Forstegg, 9466 Sennwald.

27. **Martignoni, Georges Hermann,** von Montreux VD, geboren am 11. Juli 1931, verheiratet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Grüntalstr. 6.

Todesfälle Juli 2017

03. **Polloni, Angelo,** italienischer Staatsangehöriger, geboren am 22. November 1932, verheiratet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Adlerstr. 6.

12. **Singer, Kurt,** von Salenstein TG, geboren am 25. Januar 1937, verheiratet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Höflistr. 1.

13. **Früh geb. Lang, Margrith,** von Teufen AR, geboren am 20. August 1920, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof.

16. **Ramseier, Hans,** von Eggiwil BE, geboren am 21. Juli 1930, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof 9.

31. **Schwarzmann, Albert,** von Schaffhausen SH und Büttenhardt SH, geboren 19. Januar 1938, verheiratet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Sturzbüchelstr. 44.

Bestattungsamt Wittenbach

Pro Senectute

Pro Senectute bewegt – seit 100 Jahren

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER
100 Jahre

Seit 100 Jahren engagiert sich Pro Senectute für die Sorgen und Anliegen älterer Menschen. Vieles hat sich in diesen Jahren bewegt in der Altersarbeit. Die Anforderungen an die Anlaufstelle für Altersfragen haben sich geändert. Wir bleiben in Bewegung für Sie, als Ansprechpartner für Betroffene, Angehörige und Institutionen zu Fragen und Anliegen der älteren Bevölkerung, als Berater und Vermittler bei finanziellen und immateriellen Sorgen. Auch in Ihrer Wohngemeinde steht Ihnen unsere Beratungsstelle mit einem breiten Dienstleistungsangebot zur Verfügung. Die Sozialberatung ist für die Einwohnerinnen und Einwohner kostenlos. Ohne Unterstützung wäre dies nicht möglich. Pro Senectute ist dazu auf Ihre Solidarität in Form von Spenden und Legaten angewiesen.

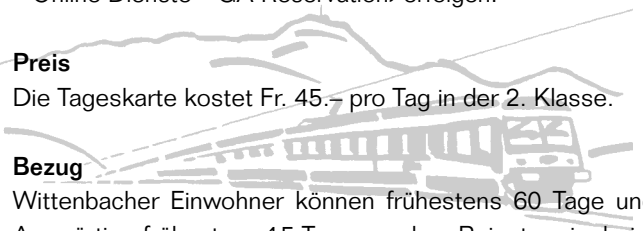
Bitte beachten Sie, dass in diesem Jahr keine Türsammlung der Primarschule stattfindet! Sie finden aber in den nächsten Tagen unseren Herbstsammlungsprospekt in Ihrem Briefkasten. Er gibt Ihnen einen kleinen geschichtlichen Einblick in die bewegten Jahre der Pro Senectute. Auch in Zukunft setzen wir uns für die ältere Bevölkerung in der Region ein und bieten schnell und unkompliziert Beratung und Hilfe an. Ihre finanzielle Unterstützung und Ihre Wertschätzung für unsere Arbeit helfen uns dabei. Herzlichen Dank!

Monika Bischof, Stellenleiterin
Pro Senectute Regionalstelle Gossau und St. Gallen Land
www.sg.prosenectute.ch
Spendenkonto 90-10905-6 / CH90 0900 0000 9001 0905 6

Front Office

Tageskarten GA-Flexi

Auskunft und Beratung
Front-Office Wittenbach, Telefon 071 292 21 22
Reservation
Sie kann telefonisch (071 292 21 22), beim Front-Office oder online via Internet (www.wittenbach.ch – Politik | Verwaltung – Online-Dienste – GA-Reservation) erfolgen.



Preis
Die Tageskarte kostet Fr. 45.– pro Tag in der 2. Klasse.

Bezug
Wittenbacher Einwohner können frühestens 60 Tage und Auswärtige frühestens 15 Tage vor dem Reisetermin, beim Front-Office Wittenbach, Tageskarten beziehen. Werden reservierte Tageskarten nicht innert drei Arbeitstagen abgeholt, erlischt die Reservation und die Tageskarte wird in Rechnung (zzgl. Spesen) gestellt.
Rückerstattung
Nichtbenützte oder verloren gegangene Tageskarten werden nicht zurückerstattet.

Spitex RegioWittenbach

Wittenbach, Häggenschwil, Muolen, Berg

Wir pflegen, betreuen und beraten hilfe- und pflegebedürftige Menschen aller Altersgruppen sowie deren Angehörige.

Unsere Dienstleistungen: – Krankenpflege
– Hauspflege
– Haushilfe

Mit Engagement unterstützen wir die Betroffenen und die Angehörigen.

Spitex RegioWittenbach, Industriestrasse 4, 9300 Wittenbach

Telefon:	071 298 45 47
Website:	**www.spitex-regiowittenbach.ch**
E-Mail:	info@spitex-regiowittenbach.ch
Bürozeiten:	Montag–Freitag, 08.00–11.30 Uhr oder über Anrufbeantworter

Gratis Blutdruck messen, jeden 1. Montag im Monat während der Bürozeit. Ihre Spende unterstützt unsere tägliche Arbeit. Unser Postkonto 90–1729-3

schule für musik
wittenbach berg muolen häggenschwil

Unterrichtsangebot Eltern-Kind-Musik (ElKiMu) – vierter Kurs im Jahr 2017

Angebot	**Eltern-Kind-Musik für Kinder ab etwa 1 ½ Jahren bis zum Kindergartenalter** in Begleitung einer erwachsenen Person
Inhalt	Kreissingspiele, Schlaflieder, Kniereit- und Fingerverse sowie Bewegungslieder werden gespielt und gesungen. Für die Inhalte wird einfaches Spielmaterial oder der eigene Körper einbezogen.
Ort	Mozartsaal, Werkhofareal, Wittenbach
Dauer	6 Lektionen zu je 30 Minuten, jeweils am **Mittwoch**
Daten	**25. Oktober 2017, 8./15./22./29. November 2017, 6. Dezember 2017**
Zeiten	Gruppe 1: 8.30–9.00 Uhr; Gruppe 2: 9.15–9.45 Uhr; Gruppe 3: 10.00–10.30 Uhr
Gruppengrösse	6 bis 8 Erwachsene & Kinder, Teilnehmerzahl beschränkt
Kosten	CHF 80.– für ein Kind und eine erwachsene Begleitperson, jedes weitere Kind aus der gleichen Familie zusätzlich CHF 20.– ; Kursunterlagen eingeschlossen
Leitung	Caterina Gloor-Truncellito, Kindergartenlehrperson & Spielgruppenleiterin, Birnbäumenstrasse 7, 9000 St. Gallen, 071 222 95 23
Anmeldung	**www.schulefuermusik.ch**
Anmeldeschluss	Mittwoch, **18. Oktober 2017**

Grünaustrasse 2
9300 Wittenbach
071 292 10 50
musikschule@wittenbach.ch

27705

Primarschule Wittenbach

Neuer Name für das neue Schulhaus

Aufgrund der Namensähnlichkeiten der Oberstufe Grünau und dem neuen Schulhaus Grüntal hat der Schulrat in Absprache mit dem Gemeinderat entschieden, das neue Schulhaus im Grüntal Sonnenrain zu benennen, um Verwechslungen zu vermeiden. Der Name wurde vom Schwimmbad Sonnenrain übernommen, da beide Anlagen in unmittelbarer Nähe stehen.

Vereinsmitteilungen

Weitere Informationen unter gemeindepuls.ch

Badmintonclub Wittenbach
Lust auf Badminton? Plauschturnier am Samstag, 4.11.2017 in der Steighalle Wittenbach: für alle nicht lizenzierten Spieler/innen ab 16 bis 99 Jahren. Alle Mannschaften haben gleich viele Spiele, kein KO-System! Anmeldung als Mannschaft (bestehend aus mind. 2 Spieler/innen, auch gemischt möglich), Startgeld Fr. 20.– pro Person, Ab ca. 19 Uhr Fondueplausch Fr.17.50 pro Person (auf Vorbestellung bei Anmeldung), Anmeldeschluss Freitag, 20.10.2017 (Teilnehmerzahl beschränkt). Interesse geweckt? Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.bcwittenbach.ch > Veranstaltungen

Etwas* Raum für Ideen
Wir freuen uns, Sie jeweils am Donnerstag im Kirchenzentrum Vogelherd zum Handarbeiten und geselligen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen begrüssen zu dürfen. Wir haben von 13.45–16.45 Uhr geöffnet. www.etwas-rfi.ch
Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89

Fami – familie mitenand
Im Herbst bietet FAMI gleich vier spannende und interessante Anlässe an. Bitte merken sie sich jetzt schon folgende Daten: 23. Sept. Apfelfest, 28. Okt. Besuch in der Katharinenbibliothek St. Gallen, 4. Nov. Räbelichtliumzug, 22. Nov. Krokodilfarm, Dezember Adventskalender. Weitere Info's finden sie unter www.fami-wittenbach.ch oder in den nächsten Puls-Ausgaben. Wir freuen uns auf euch!

FC Wittenbach
Do, 21.09.: 20 Uhr, FCW Senioren 30+ – KF Dardania St. Gallen; Fr, 22.09.: 20 Uhr, FCW Senioren 40+ – FC Rorschach-Goldach; Sa, 23.09.: 9.30 Uhr, E1 Juniorenturnier – Brühl, Steinach, Winkeln; 10 Uhr, FCW 2.Stkl. Junioren C2 – FC Steinach; 14 Uhr, FCW Coca-Cola Junioren B1 – FC Teufen Grp.; 14 Uhr, FCW 2.Stkl. Junioren D2 – SC Brühl D; 17 Uhr, FCW 3. Liga Herren 1 – FC Rorschach-Goldach; So, 24.09.: 11 Uhr, FCW 4. Liga Frauen 2 – FC Au-Berneck 05; 13.30 Uhr, FCW 2. Stkl. Junioren A2 – FC Bütschwil

Help Wittenbach
28. Oktober, Gemeinschaftsübung mit Help Muolen in Muolen, Infos folgen

IG Schloss Dottenwil
www.dottenwil.ch / info@dottenwil.ch / 071 298 26 62 Restaurant: Sa 14–23 Uhr / So 10–18 Uhr; Galerie+Museum: Sa 14–20 Uhr / So 10–18 Uhr; Ausstellungen: permanent im Museum und Remise; Kellergalerie: Ausstellung bis 8.10.: Karl A. Fürer – Aus dem Theater-, Tanz- und Zeichnungssaal, Schloss: Samstag, 23.9., 20 Uhr und Sonntag, 24.9., 11 Uhr – Goran Kovacevic – Akkordeon «Arrivederci Roma». Essen Hobbyköche Wittenbach
Auskunft 071 298 28 60 (Rohrer)

Jahrgängertreff 1945–1955
Unsere Septemberwanderung findet am Freitag, 29.09.2017, statt. Sie führt uns von Schachen (Herisau) über Schwänberg zum Gübsensee. Die Wanderung dauert ca. 2½ Std. und es sind 300 Höhenmeter zu überwinden. Besammlung: Bahnhof Wittenbach, 12.10 Uhr (Abfahrt 12.17) Billett löst jede Person selbst. Kontakt: 071 2981915

Line Dance Wittenbach
Wir trainieren jeden Donnerstagabend: Anfänger 19.30–20.30 Uhr, Fortgeschrittene 20.30–21.30 Uhr. Alle sind herzlich willkommen. Kontakt: Ursula Staub 071 298 38 79 / 079 299 17 87. Info unter: www.linedance-wittenbach.ch.

Modelleisenbahnclub Wittenbach-Kronbühl
Heute Do, 21. September, Bauabend an den Anlagen.

Samariterverein Wittenbach
30. September 2017, Ausflug, Infos folgen

Schützengesellschaft Wittenbach
Freitag, 22. September: Endschiessen, 17.30–19.30 Uhr,
Samstag, 13. September: Herbstschiessen Sennwald
Treffpunkt: Bächeplatz 9 Uhr

Werkstöbli
Herbstferien Angebot.Backen und Spielen im Werkstöbli; Di, 17.10, & Fr, 20.10., von 9.00 – 11.30. Der Morgen richtet

sich an alle Kinder ab 3 bis 7 Jahren die gerne nach dem Backen wieder einmal gerne im Werkstöbli spielen möchten. Anmeldungen und Infos unter: www.werkstoebli.ch oder bei Conny Forrer: 079 582 19 69 als Whatsapp-Nachricht. Ich freue mich bereits jetzt schon mit einigen Kids zusammen einen lustigen Back- und Spielmorgen verbringen zu können.

SEPTEMBER 2017

Donnerstag, 21. September 2017

Rägebogä/Mütter- und Kleinkindertreff; Thema: Umziehen mit Kindern, Kirchenzentrum Vogelherd, Rägebogä

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé,** Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana,** Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samstag, 23. September 2017

14.00–17.00 Uhr, **Apelfest,** Käserei Linden, Fami-Familie mitenand

20.00 Uhr, **Goran Kovacevic – «Arrividerci Roma»,** Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Sonntag, 24. September 2017

Abstimmung, Gemeinde

11.00 Uhr, **Goran Kovacevic – «Arrividerci Roma»,** Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Dienstag, 26. September 2017

Lismi-Träff, evang. Kirchenzentrum Vogelherd, Lismi-Träff

Seniorenausflug, Schweiz, Frohes Alter

19.00 Uhr, **Rosenregen der Hl. Therese,** im St. Konrad, Frauengemeinschaft

Mittwoch, 27. September 2017

8.00–16.00 Uhr, Termine nur mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach,** Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 28. September 2017

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé,** Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana,** Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samstag, 30. September 2017

14.00 Uhr, **Besichtigung Feuerwehr St.Gallen,** Feuerwehr St.Gallen, VerkehrsVereinWittenbach

OKTOBER 2017

Mittwoch, 4. Oktober 2017

8.00–16.00 Uhr, Termine nur mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach,** Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 5. Oktober 2017

Rägebogä/Mütter- und Kleinkindertreff; Thema: gemütliches Beisammensein, Kirchenzentrum Vogelherd, Rägebogä

Mittwoch, 11. Oktober 2017

8.00–16.00 Uhr, Termine nur mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach,** Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Samstag, 14. Oktober 2017

17.00 Uhr, **Vernissage – Joachim Gugger,** Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Samstag, 14. Oktober 2017 – Sonntag, 10. Dez. 2017

Ausstellung – Joachim Gugger, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Mittwoch, 18. Oktober 2017

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr, ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach,** Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 19. Oktober 2017

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä/Mütter- und Kleinkindertreff; Thema: basteln für Halloween,** Neue Evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd, Rägebogä

Samstag, 21. Oktober 2017

Büchertausch, Zentrumsplatz, Arbeitsgruppe Kultur

20.00 Uhr, **Engelchörli, Appenzell – Ausverkauft!,** Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Montag, 23. Oktober 2017

18.30–20.30 Uhr, **Bibelarbeit zum Philipperbrief,** Ulrichheim Wittenbach, Bibelwerkstatt

Dienstag, 24. Oktober 2017

12.00 Uhr, **Mittagstisch/Spiel- und Jassnachmittag,** Kichenzentrum St. Konrad, Frohes Alter

15.00–17.00 Uhr, **Zwirbeltreff,** Kath. Kirchgemeindezentrum St.Konrad, Zwirbeltreff

Mittwoch, 25. Oktober 2017

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr, ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach,** Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 26. Oktober 2017

Multimediashow, St. Konrad, 60plus-Wittenbach

14.30 Uhr, **St.Konrad Kronbühl,** Herbstvortrag, Kichenzentrum St.Konrad Kronbühl, KAB Kath. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer-Bewegung

09.00 Uhr, **Frauenmesse,** im St. Konrad, Frauengemeinschaft

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé,** Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana,** Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samstag, 28. Oktober 2017

10.00–16.00 Uhr, **3. Koffermarkt im St. Konrad,** im St. Konrad, Frauengemeinschaft

14.00–16.00 Uhr, **Besuch in der Katharinenbibliothek St. Gallen,** Katharinenbibiliothek, Fami-Familie mitenand

14.00–23.00 Uhr, **Gewerbeverein Wittenbach wirtet,** Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Sonntag, 29. Oktober 2017

11.00–17.00 Uhr, **Marroni-Sonntag,** Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Dienstag, 31. Oktober 2017

14.00–16.00 Uhr, **Lismi-Träff,** evang. Kirchenzentrum Vogelherd, Lismi-Träff

NOVEMBER 2017

Donnerstag, 2. November 2017

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä/Mütter- und Kleinkindertreff; Thema: Umziehen mit Kindern,** Kirchenzentrum Vogelherd, Rägebogä

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé,** Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana,** Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samstag, 4. November 2017

12.00–21.30 Uhr, **6. Badminton Mannschafts-Plauschturnier,** Turnhalle der Schulanlage Steig, Badmintonclub Wittenbach

17.30 Uhr, **Räbeliechtli-Umzug,** Werkhof, Fami-Familie mitenand

Sonntag, 5. November 2017

11.00–17.00 Uhr, **Gemeinderatsschüblig,** Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Montag, 6. November 2017

19.30 Uhr, **öffentliche Informationsveranstaltung,** Aula OZ Grünau, Gemeinde/Primarschule/Oberstufe

Dienstag, 7. November 2017

15.00–17.00 Uhr, **Zwirbeltreff,** Kath. Kirchgemeindezentrum St.Konrad, Zwirbeltreff

Mittwoch, 8. November 2017

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr, ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach,** Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 9. November 2017

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé,** Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana,** Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samtag, 11. November 2017

14.00–23.00 Uhr, **Winzerfest,** Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

15.00–00.00 Uhr, **St.Galler SpieleNacht,** Pfalzkeller, Ludothek Wittenbach

Sonntag, 12. November 2017

10.00–18.00 Uhr, **Winzerfest,** Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Dienstag, 14. November 2017

20.30–21.30 Uhr, **Fit für den Winter,** Turnhallen OZ Grünau, AG wittenbach.bewegt

Mittwoch, 15. November 2017

19.30, **FDP-Mitgliederversammlung,** Rest. Erlenholz, FDP Wittenbach-Muolen

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr, ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach,** Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 16. November 2017

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä/Mütter- und Kleinkindertreff; Thema: Kinderkrankheiten und Wundermittel,** Neue Evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd, Rägebogä

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé,** Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana,** Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samstag, 18. November 2017

17.00 Uhr, **Elisabethengottesdienst,** im St. Ulrich, Frauengemeinschaft

Evangelisch

www.tablat.ch / www.tt-w.ch / www.youngpower.ch
www.familienkirche-wittenbach.ch

Termine Lagerangebote 2018

Bitte berücksichtigen Sie bei der Ferienplanung folgende Lagerdaten:

16.–20. April	**Frühlings-Music-Tageslager**
9.–13. Mai	**Reise nach Taizé** für junge Menschan ab 15 Jahren
9.–12. Mai	regionales **Jungschar-Auffahrtslager**
8.–14. Juli	**Jungscharlager** für PrimarschülerInnen
29. Sept.–7. Okt.	**kantonales Refresh Jugendcamp** in Kroatien für OberstufenschülerInnen und junge Menschen bis 18 Jahre (www.refresh-camp.ch)

Donnerstag, 21. September

09.30 Uhr	**«Rägeboge» Mütter- und Kleinkindertreff** im KIZ
12.00 Uhr	**Mittagstisch**
13.45 Uhr	**Nähcafé «etwas»** im KIZ.
19.00 Uhr	**Coro Calmando,** Heiligkreuz
19.00 Uhr	**Taizé-Gebet** im St. Konrad siehe Anzeige

Freitag, 22. September

18.00 Uhr	**JAWI**

Samstag, 23. September

13.30 Uhr	www.**jungschar**-wittenbach.ch

Sonntag, 24. September

10.00 Uhr	**Ökumenischer Familiengottesdienst** in Bernhardzell zum Erntedank.

Thema: Miteinander Teilen. Gestaltung: Diakon H. Imboden mit Judith Bolzen und Manuela Huber.

In Wittenbach findet kein Gottesdienst statt.

Montag, 25. September

14.00 Uhr	**Kaffi-Treffpunkt** im KIZ
19.45 Uhr	**Gospelchorprobe** im KIZ

Dienstag, 26. September

14.00 Uhr	**Lismi-Treff** im KIZ
19.00 Uhr	**Trauer-Treff**

Raum und Zeit für Menschen, die trauern. Austausch mit Menschen, die ähnliche Erfahrugen gemacht haben. Im Pfarreizentrum St. Konrad

19.30 Uhr	**Elternabend Konfirmanden** im KIZ

Mittwoch, 27. September

17.00 Uhr	**K-Treff,** Einkaufen für Fr. 1.– mit Berechtigung
19.30 Uhr	**Coro Veloce,** Heiligkreuz

Donnerstag, 28. September

12.00 Uhr	**Mittagstisch:** Anmelden bis Di an U. Bächtold, Tel. 071 298 40 13 oder ueli.baechtold@tablat.ch
13.45 Uhr	**Nähcafé «etwas»** im KIZ.
19.00 Uhr	**Coro Calmando,** Heiligkreuz

Freitag, 29. September

07.00 Uhr	**Morgengebet** im KIZ
19.00 Uhr	**«aufwind»** Abendgottesdienst für Jugendliche und Erwachsene im KIZ

Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»

Pfarramt:	U. Friedinger	052 376 31 02
Mesmerin:	R. Ryser	071 298 40 14
Diakonat:	U. Bächtold	071 298 40 13
Religionsunterricht:	S. Zublasing	071 298 51 79
Kinder/Jugend:	T. Frischknecht	071 298 40 42

www.tablat.ch / www.tt-w.ch / www.youngpower.ch / www.familienkirche-wittenbach.ch

Ökumene in der Gemeinde Wittenbach-Kronbühl

Taizégebet

Am Donnerstag, 21. September, findet um 19.00 Uhr im Kirchenzentrum St. Konrad das Taizéabendgebet statt mit Gedanken zum Bettag und Liedern aus Taizé. Wir freuen uns über deinen Besuch.

Ueli Bächtold und Sonja Billian

26849

Malerei Verputze Renovationen Fassaden
Isolationen Um- und Neubauten

WILDI
MALERGESCHÄFT

Studerswilerstrasse 3
9300 Wittenbach

Tel. 071 298 06 74
Fax 071 298 06 48

info@wildi-malerei.ch

www.wildi-malerei.ch

27628

Freie Lehrstellen

Wir suchen auf August 2018 zwei motivierte, teamfähige und aufgeweckte Sanitär- und Heizungs-Lehrlinge für unseren Betrieb in Wittenbach. Wir freuen uns auf Deine Schnupperanfrage oder Deine schriftliche Bewerbung.

Wenn Du etwas über unseren Sanitär- und Heizungsbetrieb erfahren möchtest, findest Du alle wichtigen Informationen auf www.schetter.ch.

Daniel Rhenisch / Ressortleiter Team «Wasser» / Telefon 071 292 20 70
Ernst Fässler / Ressortleiter Team «Wärme» / Telefon 071 292 20 70

Max Schetter AG, Romanshornerstrasse 109, 9300 Wittenbach

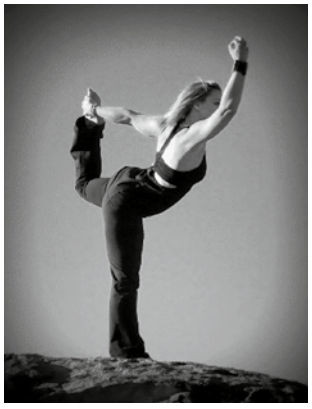
Max Schetter AG
für Wasser und Wärme

Katholisch

www.wittenbach.altkon.ch
www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad

Zum Thema Zweckverband

Yoga auf Katholisch???



Heidi, Monika und Willi lieben Yoga, und sie möchten diese Art der Meditation und Entspannung noch mehr verbreiten. Sie gründen daher einen Club und bieten wöchentlich Yoga-Abende an. Es finden sich zahlreiche Mitglieder. Die drei möchten die Qualität des Angebotes steigern und engagieren einen ausgebildeten Yoga-Trainer.

Nun ergibt sich aber ein Problem. Der Yoga-Club ist kein Gebilde mit eigener Rechtspersönlichkeit. Ein entsprechender Arbeitsvertrag müsste im Namen einer der drei abgeschlossen werden. Sie wandeln daher den Club in einen Verein um, der nun als Arbeitgeber auftreten kann.

Neu ab 2018

Ersetzen wir nun die drei durch die Kirchgemeinden Häggenschwil, Muolen und Wittenbach. Diese bilden seit 2014 die Seelsorgeeinheit «Alte Konstanzerstrasse». Inzwischen arbeiten darin zahlreiche Personen über die Grenze der Kirchgemeinde hinaus, in welcher sie angestellt sind. Es würde darum Sinn machen, wenn diese Personen von der Seelsorgeeinheit angestellt werden könnten. Doch wie beim Yoga-Club, ist dies rechtlich nicht möglich. Da wir uns im Bereich der öffentlichen Institutionen bewegen, ist der Verein nicht die passende Form, sondern ein sogenannter Zweckverband. Bis Ende 2018 müssen sich alle Seelsorgeeinheiten so formieren.

Der Zweckverband als Dienstleister

Der Zweckverband «Alte Konstanzerstrasse» wird bereits am 1. Januar 2018 seine Tätigkeit aufnehmen. So ein Gebilde bietet aber wesentlich mehr Möglichkeiten, als nur ein gemeinsamer Arbeitgeber zu sein. Es können auch gemeinsame Projekte realisiert und finanziert werden sowie Anschaffungen getätigt werden, welche allen dienen. Unser Zweckverband wird daher ein Dienstleister sein, welcher den Kirchgemeinden auf das kommende Jahr hin Leistungen im Bereich der Pastoral, der Katechese, der Kirchenmusik, des Finanzwesens und des Internets anbietet. Weitere Dienstleistungen wären möglich.

Michael Keller, Pfleger

Erwachsenenfirmung 2018

Einmal im Jahr findet in St.Gallen ein zentraler Firmgottesdienst für Erwachsene ab 25 Jahren statt. Sind Sie nicht gefirmt und möchten gerne das Firmsakrament empfangen? Dann melden Sie sich doch bei unserem Pfarreibeauftragten Christian Leutenegger.

Die Vorbereitung auf das Sakrament geschieht in den einzelnen Pfarreien des Bistums. Die Firmung wird dann im Rahmen eines Gottesdienstes zusammen mit allen Kandidat/innen des Bistums gespendet.

2018 findet die Erwachsenenfirmung am **Freitag, 23. März, um 19 Uhr,** in der Schutzengelkapelle statt. Firmspender ist Generalvikar Guido Scherrer.

Tageslager 17.–19. Oktober

Muolen – Häggenschwil – Wittenbach
Bible Explorer Camp

Drei spannende und abwechslungsreiche Tage für Kinder von der 1.–6. Klasse. Übernachtung jeweils zu Hause.

Anmeldeschluss:
Freitag, 22. September!

Ferienabwesenheiten

Unser Pfarreibeauftragter Christian Leutenegger ist vom 23. September bis 9. Oktober abwesend.

Das Pfarreisekretariat ist vom 2. bis 8. Oktober ferienhalber nicht besetzt. In dringenden Fällen wählen Sie bitte die Handy-Nummer des Pfarramtes: **077 479 56 87.**

Stadtgebet – Quelle der Kraft

Jeweils am zweiten und letzten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Chorraum der Kathedrale/St.Gallen. Nächstes Gebet am **Donnerstag, 28. September.** Einsingen ab 19.15 Uhr. Das St.Galler Stadtgebet ermutigt zur Begegnung mit der eigenen Spiritualität.

Wer: Für junge Erwachsene und interessierte Personen.

Mehr Infos unter: www.safranblau.ch.

Frauengemeinschaft

Am Dienstag, 26. September, um 19.00 Uhr, feiern wir in St.Konrad eine Eucharistische Anbetung, den **Rosenregen der Heiligen Therese.** Margrit und Peter Hug führen uns durch diese besinnliche Andacht. Wir freuen uns über viele Mitfeiernde.
Anschliessend dürfen wir bei Getränk und Rosenkuchen das gemütliche Beisammensein geniessen.

Der Vorstand

Donnerstag, 21. September – Niklaus von Flüe

09.00 Uhr	**Eucharistiefeier,** St.Konrad
09.45 Uhr	Treffen der Hauskommuniongruppe, St.Konrad
16.30 Uhr	**Probe für die neuen Ministranten,** St.Konrad
17.00 Uhr	**Rosenkranz,** St.Ulrich
19.00 Uhr	**Ökumenisches Taizégebet** (siehe Ökumene), St.Konrad
20.00 Uhr	**Probe Kirchenchor,** Ulrichsheim

Freitag, 22. September

16.30 Uhr	**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier,** Kappelhof
18.00 Uhr	**Ice-Cream-Party** für Jugendliche ab 6. Klasse, Jugendtreff Backflip

Samstag, 23. / Sonntag, 24. September (25. Sonntag im Jahreskreis)

Opfer:	Für Seelsorger/innen und Pfarreien in Notlagen
Gedächtnis:	Hans Göldi, Hermann und Margaretha Müggler-Reichmuth, Judith Huber-Güntert

Samstag, 23. September

17.00 Uhr	**Eucharistiefeier** in St.Ulrich, Gestaltung: Pater Albert Schlauri

Sonntag, 24. September

09.30 Uhr	**Eucharistiefeier** mit dem Kirchenchor in St.Konrad, Gestaltung: Pater Piotr Zaba
Anschliessend	bereitet Cornelia Bianchi den Kirchenkaffee
09.30 Uhr	In Häggenschwil: **Erntedank-Gottesdienst,** Gestaltung: Pater Albert Schlauri
09.30 Uhr	In Muolen: **Wortgottesfeier,** Gestaltung: Sr. Bärbl Aichele

Dienstag, 26. September

Seniorenausflug mit dem Car zur Propstei St.Gerold:

09.00 Uhr	Abfahrt ab Parkplatz OZ Grünau
09.10 Uhr	Abfahrt ab Parkplatz St.Konrad
14.00 Uhr	**Lismi-Träff,** evang. Kirchenzentrum Vogelherd
19.00 Uhr	**Frauengemeinschaft:** Rosenregen der Heiligen Therese, St.Konrad
19.00 Uhr	**Trauer-Treff,** St.Konrad

Raum und Zeit für Menschen, die trauern. Austausch mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben.

Mittwoch, 27. September

09.45 Uhr	**Schulgottesdienst** der Stiftung Kronbühl, St.Konrad
14.30 Uhr	**Gottesdienst für Erwachsene der Stiftung Kronbühl,** St.Konrad
17.00 Uhr	**K-Treff,** Einkaufen für Fr. 1.– mit Berechtigung, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
19.00 Uhr	**Rosenkranz,** St.Konrad

Donnerstag, 28. September

09.00 Uhr	**Eucharistiefeier,** St.Konrad
17.00 Uhr	**Rosenkranz,** St.Ulrich
20.00 Uhr	**Probe Kirchenchor,** Ulrichsheim

Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad
Dorfstr. 24, 9300 Wittenbach, unsere Handy-Nr.: 077 479 56 87

Pfarreibeauftragter:
Christian Leutenegger 071 298 30 65
c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat:
Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Mo: 14.00–16.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann 071 298 30 20
pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Mesmer-Stellvertretung St. Ulrich:
Kurt Merz und Gaby Merz Im Grüntal 16
071 298 26 06, 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad:
Ivo Garic Weidstrasse, 079 757 51 39

HC Rover Wittenbach

Rundum gelungener HCRW Sponsorenlauf

Am 12. September starteten wiederum 61 HCRW Juniorinnen und Junioren zum Sponsorenlauf rund um den Schulhaus-Steig-Rundkurs. Dabei gab Walter Egloff pünktlich um 18.30 Uhr das «Go» für den Start. Voll motiviert rannten die Kids los und nahmen die halbe Stunde Laufzeit in Angriff. Begleitet wurden sie dabei von einigen Aktiven, die den Lauf freiwillig mitrannten. Auch dieses Jahr erzielten einige Kinder wieder Top-Laufresultate. Gesamthaft kann aber gesagt werden, dass der Einsatz bei allen hervorragend war. Dass sich trotz des kühlen Wetters einige Eltern und Grosseltern eingefunden und die Kids angefeuert haben, hat uns besonders gefreut. Auch den Rundenzählern und den freiwilligen Helfern für den Getränkeausschank gebührt ein Dankeschön. Fazit: Ein rundum gelungener Sponsorenlauf mit einem erfreulichen Ertrag, der wiederum vollumfänglich für das Nachwuchs-Trainingscamp und deren Durchführung genutzt wird.

Text und Bild: Mathis Kelemen, Präsident HCRW

Evang.-ref. Kirchgemeinde

Gedanken zu «Gedanken am Morgen»

Wie jedes Jahr im Frühjahr und Herbst fand im Evang. Kirchenzentrum Vogelherd am Mittwoch, 13. September wieder «Gedanken am Morgen» statt. Diesmal schien das Thema besonders interessant, denn Monika Hutter konnte im Namen des Teams erfreulich viele Zuhörerinnen und Zuhörer begrüssen. Die Referentin, Frau Brigitte Küster aus Altstätten, dipl. Psychologische Beraterin, Erwachsenenbildnerin und Leiterin des Institutes für Hochsensibilität, sprach spannend und mit Kompetenz über «Hochsensibilität – was ist das?». 15–20 % aller Menschen gelten als hochsensibel, d.h. sie sind mit einem Nervensystem ausgestattet, welches sie innere und äussere Reize wie durch einen Verstärker wahrnehmen lässt. Frau Küster, selbst Betroffene, hat sich intensiv damit auseinandergesetzt, bereits einige Bücher darüber geschrieben und hält Seminare und Beratungen. Zwar wusste man bereits in der Antike von unterschiedlichen Wahrnehmungen der Menschen, hat sich auch im 19. und 20. Jahrhundert damit befasst, aber erst 1997 forschte die amerikanische Psychologin Elaine Aron in grösserem Rahmen und spricht von einem «tiefgreifenden Persönlichkeitsmerkmal», welches angeboren und vererbbar ist. Hochsensible Menschen verfügen über eine individuell ausgeprägte Wahrnehmungsfähigkeit, emotionale Intensität (schnelle Überreizbarkeit, langes Nachhallen von Erlebnissen), sensorische Empfindlichkeit (Lärm, Gerüche), gründliche Informationsverarbeitung. Sie empfinden also intensiver, nehmen Reize anders auf, sind feinfühlig, empathisch, oft sehr begabt, künstlerisch kreativ, mit hohen ethischen Ansprüchen, Gerechtigkeitssinn und einem Hang zur Perfektion. Zu ihren Stärken gehören auch Denkfähigkeit, Vorausschauen, Intuition und starkes Engagement. Und die «Schwächen» und «negativen» Aspekte? Hochsensibilität kann zur Belastung werden, sowohl für sich selbst als auch für Andere.
Durch die Fülle der Wahrnehmungen sind oft Entscheidungen schwierig, man überfordert sich leicht, kommt ins Grübeln und kann nachts schlecht «abschalten», man braucht mehr Ruhe und Raum. Betroffenen wird empfohlen, den Fokus mehr auf sich selbst zu richten, sich Pausen zu gönnen und zu handeln, indem man nicht in der eigenen, kleinen Komfortzone bleibt, sondern mit Mut sich hinaus begibt, um zu lernen, auch starke Reize besser zu bewältigen. Hochsensibilität muss keine «Baustelle» bleiben – Ziel ist, in Balance zu sein.

Text: Ingrid Köthe

Blauring Wittenbach

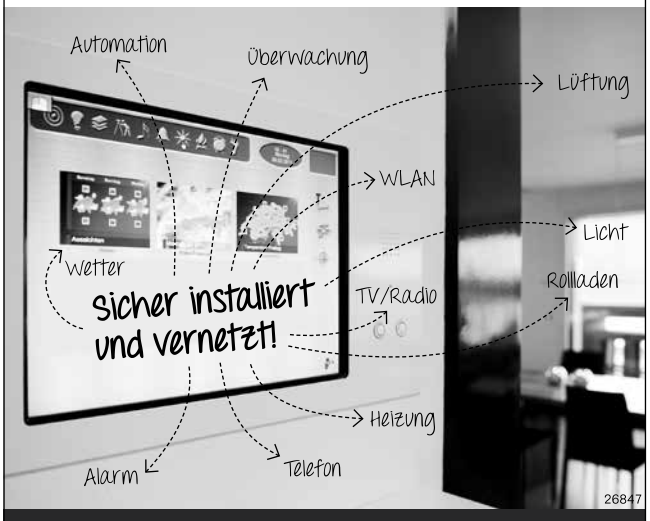
Rückblick auf das Sommerlager 2017

Vergangenen Freitag liessen wir das Sommerlager 2017 nochmals Revue passieren. Die Bilder der vielen lachenden Mädchen-Gesichter verrieten, dass wir eine unglaublich tolle Woche in Bischofszell verbracht hatten! Das Blauringjahr besteht aber nicht nur aus dem Sola, auch die Gruppenstunden-Gruppen zeigten kurze Präsentationen. Der Blick in die Zukunft zeigt, dass bald der Film-Abend und der Weihnachtsmarkt im Dorf anstehen. Die Antwort auf wohl grösste Frage «wo findet das Sola 2018 statt?» heisst Andwil! An diesem Abend war auch Zeit um «Danke» zu sagen. Danke für alle Unterstützung im Sommerlager, sei es als Leiterin, Transport-Fahrer oder als Koch. Danke für die kreativen und verantwortungsvollen Leiterinnen, die wöchentliche Gruppenstunden organisieren. Danke an alle Leiterinnen, Kinder und Eltern, die den Blauring Wittenbach möglich machen.

Text und Bild: Livia Keller

27641
FEUERWEHRVEREIN WALDKIRCH-BERNHARDZELL
Super-Lotto
TURNHALLE BÜNT
WALDKIRCH
30. SEPTEMBER 2017
20.00UHR
SAAL-ÖFFNUNG
18.30 Uhr
NACHT-ESSEN
ab 19.00 Uhr
Hauptpreis
Badeferien auf Gran Canaria
im Wert von 1600.– Fr.
Preise
Wellnesstage im Tirol im Wert von 800.– Fr.
Ballonfahrt, Velo, Früchtekörbe
und viele weitere schöne Preise
Gratisverlosung mit Zusatzgewinnen und Jackpot
RESERVATION
www.feuerwehr-waldkirch.ch oder 071 433 23 61

Spenglerei, Sanitäre Installationen,
Umbauten, Neubauten, Reparaturservice
für Küche, Bad, Dusche, WC, Ablaufreinigung, Wasserhahnreparaturen …
Telefon 071 298 55 47
Brüllhardt
Gebrüder Brüllhardt AG | Romanshornerstrasse 92 | 9300 Wittenbach
Fax 071 298 55 62 | info@bruellhardt.ch | www.bruellhardt.ch
26846

ELEKTRO bernhardsgrütter ag
Hofstetstrasse 10
9300 Wittenbach
Tel. 071 290 06 90


26847
Strom, Licht, Haus-Automation,
Heizung, Medien, Garten
www.eb-elektro.ch

SVP Wittenbach-Häggenschwil-Muolen

Volksabstimmung vom 24.09.2017

Werte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, in den letzten Tagen wurde über die Vorlage des Gemeinderates bezüglich des Projektes «Zentrums Entwicklung» in Wittenbach und des damit zusammenhängenden Kredites viel gesprochen. Auch die SVP hat die Arbeiten des Gemeinderates verfolgt und über das Vorgehen diskutiert. Ins besondere der von anderer Seite kritisierte Landverkauf wurde erwähnt. Wir sind aber der Meinung das der Gemeinderat den Landverkauf zu Gunsten des Projektes sorgfältig abgewogen und eine gute Arbeit geleistet hat. Der Verkauf von einzelnen, kleinen Parzellen stellt für die Gemeinde keinen Verlust dar, im Speziellen da diese einzeln kaum zu nutzen sind. Das ganze Projekt Ödenhof deckt sich ausserdem mit dem neuen Raumplanungsgesetz. Dieses Gesetz verlangt nach einer inneren Verdichtung mit guten Anbindungen an den ÖV. Die schweizerische Bevölkerung hat zu diesem Gesetz deutlich ja gesagt. Die SVP unterstützt die Vorlage auf breiter Ebene und empfiehlt dem Antrag des Gemeinderates zu zustimmen.
Stimmen Sie am Sonntag für Wittenbach, sagen Sie JA zur Vorlage.

Text: SVP Wittenbach-Häggenschwil-Muolen

Reitclub St. Gallen und Umgebung

Hautle, Brovelli, Wey und Hämmerli siegreich in Wittenbach

Die Pferdesporttage vom Reitclub St. Gallen und Umgebung gehören wieder der Vergangenheit an. Der Reitclub und seine fleissigen Helfer ermöglichten im Pferdesportzentrum Hofen zwei attraktive Turnierwochenende für Gross und Klein. Unter der Leitung von OK Präsident Bruno Brovelli wurden vom 08.–10.09. Springprüfungen und vom 15.–16.09. Dressurprüfungen durchgeführt.
Die Wittenbacher Vera Hautle, Ralph Brovelli, Janine Hämmerli, Beatrice Wey konnten sich in verschiedenen Prüfungen als Sieger oder in den vorderen Rängen klassieren. Beide Wochenende waren gut besucht und konnten ohne Zwischenfälle durchgeführt werden.

Text und Bild: N. Germann

Baseballfieber in Wittenbach

Drei Wittenbacher Schweizermeister

Letzten Samstag fanden in Rümlang die Finalspiele der U15-Baseball-Schweizermeisterschaft statt. Mit dabei waren auch die 3 Wittenbacher Brüder Yannic, Noah und Aaron Sutter. Mit ihrem Team, den Wil Devils, spielten sie gegen die Kobras aus Rümlang. Wie man bereits in der regulären Saison sehen konnte, trafen die beiden stärksten Teams der Schweiz aufeinander. Spannende Spiele waren somit garantiert. Wie schon während der ganzen Saison zeigte der Nationalmannschafts-Pitcher Yannic Sutter im 1. Spiel eine hervorragende Leistung. Aber nicht nur er, sondern das ganze Team leistete super Arbeit. So konnten sie einen 2:0 Rückstand wettmachen und am Schluss gar als Sieger vom Platz gehen. Den Schweizermeistertitel bereits in Reichweite, brauchte es aber auch im zweiten Spiel nochmals eine Topleistung. Dies gelang der Mannschaft mit dem Pitcher Fabio Borando auf eindrückliche Art und Weise, so dass sie auch aus diesem Spiel als verdiente Sieger hervorgingen und sich schlussendlich die Goldmedaille umhängen lassen konnten. Das angestrebte Ziel, in dieser Saison den Titel in die Ostschweiz zu holen, ging somit in Erfüllung. Herzliche Gratulation

Text und Bild: Melanie Sutter

27658
Erlenholz
RESTAURANT
Metzgete
Mittwoch bis Sonntag:
27. September bis 1. Oktober
Restaurant Erlenholz | 9300 Wittenbach | www.erlenholz.ch

Kaufmann
PEUGEOT

www.garagekaufmannag.ch
Garage Kaufmann AG • Arbonerstrasse 39
• 9300 Wittenbach • Tel. 071 292 15 15
27585

DER ART
EINZIG
Untergymnasium und Gymnasium
Schnuppervormittag
Samstag, 4. November 2017, 09.00 Uhr
Prüfungsvorbereitungskurse
für die Aufnahmeprüfungen ins Gymnasium
und ins Untergymnasium
GYMNASIUM
untere waid
Gymnasium Untere Waid
9402 Mörschwil, T +41 71 866 17 17
www.unterewaid.ch
27644

Ihre Fusspflege bei einer zertifizierten Pedicure

Ihre Voranmeldung:
Renata Göldi
Tel. 071 298 17 66
Fichtenstr.14
Wittenbach

Komplette kosmetische Fusspflege für nur Fr. 48.00: Fussbad, Nägel schneiden / feilen, Hornhautbehandlungen, Lackierung nach Bedarf / Auswahl

27722

27657

Restaurant Landbau
T. Burger
Ballen 3, 9315 Winden
071 290 21 22

Metzgete:
vom Mi. 20. – So. 24.9.17

Abends keine Reservierungen!!!

Auf Ihren Besuch freuen sich T. Burger und Personal

Zu vermieten
per 1. November 2017

säntis®

In unserem Käsereibetrieb vermieten wir

2 ½-Zimmer-Wohnung

schöne Wohnung im Dachgeschoss
Mietzins: 850.– inkl. Autoabstellplatz

Säntis AG Käserei Linden
9300 Wittenbach | Tel: 071 298 34 43

27704

CVP Muolen-Häggenschwil

Öffentlicher Diskussionsabend

Die CVP Muolen-Häggenschwil lud zum öffentlichen Diskussionsabend über die Abstimmungsvorlagen «Ernährungssicherheit» und «Rentenreform 2020» mit CVP-Nationalrat Markus Ritter ein. Wie interessant, spannend und auch unterhaltsam Politik sein kann, erlebten die rund 60 Personen, welche den Weg in die Hofstobä Ladhueb fanden. Markus Ritter erklärte die beiden Vorlagen sachlich, einfach und sehr engagiert.

So unbeachtet die Vorlage «Ernährungssicherheit» auf den ersten Blick erscheint, so wichtig sind die Gründe für eine Annahme. Der neue Verfassungsartikel ist ein Gesamtkonzept: vom Feld bis auf den Teller, damit wird die gesamte Wertschöpfungskette in die Pflicht genommen und die Diskussion über die Wertschätzung der Lebensmittel rückt in den Fokus der Öffentlichkeit.

Im zweiten Teil erklärte Markus Ritter die Rentenreform 2020. Er verstand es, diese doch sehr komplexe Vorlage sehr gut verständlich darzulegen. Schnell wurde klar, dass diese Reform, an der Bundesrat und Parlament fünf Jahre gearbeitet haben, unterstützt werden muss. Scheitert dieser ausgewogene und faire Kompromiss, so wird kaum innert nützlicher Frist eine andere mehrheitsfähige Lösung gefunden. Die Renten wären mittelfristig nicht mehr garantiert. Über den Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer und das Bundesgesetz über die Reform der Altersvorsorge 2020 wird separat abgestimmt. Beide Vorlagen brauchen die Zustimmung. Wird eine Vorlage abgelehnt, scheitert die ganze Reform. Darum 3 x JA am 24. September 2017.

Text: J. Hardegger

Besuchen Sie unseren
Raiffeisen Weg mit Weitsicht
zwischen den beiden Bankstandorten.

Erleben Sie tolle Ausblicke auf den Bodensee und den Alpstein und geniessen Sie Ihr Picknick oder eine Wurst vom Grill beim Aussichtspunkt 602 m.ü.M

Folgen Sie einfach den weissen Wegweisern oder holen Sie sich den Wander-Plan direkt am Schalter.

Die Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil
wünscht Ihnen eine schöne Wanderung.

Weg mit Weitsicht
RAIFFEISEN Wittenbach-Häggenschwil

27686

Impressum

Auflage 7'000 Ex., Erscheint donnerstags in Wittenbach und Umgebung
Online **www.gemeindepuls.ch**

Inserate, Beilagen, Abonnemente
Inserateschluss Dienstag 10 Uhr, Beilagen auf Anfrage
Petra Fürer, Verkauf, Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40
info@maxsolution.ch

Redaktion
Redaktionsschluss Montag 17 Uhr
Alexander Fürer, Tel. 071 222 76 36

Layout
Mathias Maurer, Ricky Nguy

Verlag
Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St.Gallen, www.maxsolution.ch
Administration, info@maxsolution.ch, ISSN 1660-044

Titelseite
Bollhalder & Eberle Architektur

Verfasser unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalte und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden. Die aktuellen Mediadaten sind online: www.gemeindepuls.ch.

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach
Ratskanzlei Wittenbach, Dottenwilerstrasse 2, 9301 Wittenbach
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, ratskanzlei@wittenbach.ch
www.wittenbach.ch

Praxisferien

Praxis Dr. med. M. Salzgeber

Romanshornerstr. 12, 9300 Wittenbach

Die Praxis bleibt vom Samstag, 30. September, bis Sonntag, 08. Oktober 2017, geschlossen.

Die Vertretung übernehmen:

Dres. med. Burkhard Jeske und Karin Reinecke	Tel. 071 298 25 38
Dres. med. Uta und Ralf Strauss	Tel. 071 298 42 38

Am Donnerstagnachmittag, am Wochenende und nachts wenden Sie sich bitte an Tel. 0900 144 144.

Am Montag, 9. Oktober 2017, sind wir gerne wieder für Sie da.

27721

Verlagerung der Geschäftsstelle Wittenbach an den Marktplatz in St. Gallen

Am Dienstag, 31. Oktober 2017, verlagert die acrevis Bank Wittenbach ihren Bankbetrieb nach St. Gallen. Ab Donnerstag, 2. November 2017, beraten und bedienen wir Sie gerne am Standort des Hauptsitzes am Marktplatz in St. Gallen.

Der Entscheid ist das Resultat einer umfassenden Standortbeurteilung, die aufgrund der bedauerlichen Überfälle im Juli dieses Jahres und Ende Oktober letzten Jahres vorangetrieben wurde. Aufgrund der immer dynamischer werdenden Digitalisierung, der deutlich abnehmenden Bedeutung von Bargeldtransaktionen und des Ausbaus des persönlichen Beratungsangebotes in den acrevis-Niederlassungen nimmt die Nachfrage nach Dienstleistungen in kleinen Bankgeschäftsstellen zusehends ab.

Den Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden kann unverändert entsprochen werden, persönlich und mit vielfältigen modernen, technischen Möglichkeiten, vor Ort in St. Gallen und an allen unseren Standorten zwischen Bodensee und Zürichsee.

Der Schritt, den Standort Wittenbach aufzugeben, fiel uns dennoch nicht leicht, blicken wir doch auf eine 45 Jahre dauernde Präsenz in Wittenbach zurück. Wir sind uns sehr wohl bewusst, dass die Kontakte zu unseren Mitarbeitenden geschätzt werden. Gut zu wissen, dass Stephan Ruckli und Lia Lendenmann künftig für die Wittenbacherinnen und Wittenbacher im Herzen der Stadt St. Gallen da sind. In diesem Sinne blicken wir dankbar auf unsere jahrelange Präsenz in Wittenbach zurück.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihr Vertrauen.

Ihre acrevis

Die Öffnungszeiten der acrevis Bank in St. Gallen sind Montag bis Freitag von 8.30 bis 16.30 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 18.00 Uhr. Beratung ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Ein- und Auszahlungen sind auch ausserhalb der Banköffnungszeiten möglich: Automaten dafür stehen in der täglich während 24 Stunden zugänglichen Selbstbedienungszone im Eingangsbereich der Bank zur Verfügung.

acrevis Bank AG, Marktplatz 1, St.Gallen
www.acrevis.ch/st-gallen

acrevis
Ihre Bank, näher bei Ihnen